



AL/SG:	Abt. 1 - Zentrale Angelegenheiten, Kreisentwicklung, ÖPNV, Beteiligungen
Aktenzeichen:	

Aichach, den 13.04.2022

## Sitzungsvorlage

Drucksache:	1/132/2022	- öffentlich -
-------------	------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisentwicklungsausschuss	02.05.2022	

**Betreff:**

Angebotsausweitungen im ÖPNV des Landkreises Aichach-Friedberg;  
Entscheidung über zusätzliche Nachmittagsfahrten im Schülerverkehr

**Anlagen**

**Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

1. Gesamtkosten: 23.800 Euro p.a.	
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input checked="" type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten:	
<input type="checkbox"/> Personalkosten:	
<input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten:	
<input type="checkbox"/> Finanzierungskosten:	
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	

## Sachverhalt:

In den letzten Jahren wurden dem Kreisentwicklungsausschuss eine Vielzahl neuer bzw. bereits bestehender Angebotsausweitungen im ÖPNV zur Beschlussfassung (über die Einführung bzw. Fortführung) vorgelegt.

Angebotsausweitungen im ÖPNV sind zunächst von den jeweiligen Aufgabenträgern zu finanzieren. Maßnahmen von geringfügigem finanziellen Aufwand kann der AVV unmittelbar in die Verbundfinanzierung aufnehmen. Sollte sich nach einer Probephase herausstellen, dass die Angebote gut angenommen werden, ist eine Übernahme in die AVV-Verbundfinanzierung möglich. Im Verbund hat der Landkreis Aichach-Friedberg 34,59 % des Defizits des Regionalbusverkehrs zu tragen. Es besteht die Aussicht, dass ab Dezember 2023 alle Angebotsausweitungen im AVV-Regionalbusverkehr in die Verbundfinanzierung überführt werden können.

Seit dem Jahr 2018 wird dem Kreisentwicklungsausschuss jährlich eine Übersicht über alle derzeit laufenden Angebotsausweitungen zur Entscheidung über die Fortführung im kommenden Fahrplanjahr vorgelegt. Für das Jahr 2022 besteht dabei eine Nettobelastung für den Landkreis von rund 780.000 Euro.

Aktuell kam die Augsburgener Verkehrs- und Tarifverbund GmbH auf den Landkreis Aichach-Friedberg zu und berichtete von regelmäßigen Forderungen der Fahrgäste, insbesondere Schülerinnen und Schüler, nach zusätzlichen Angeboten an den Nachmittagen. Auf Bitten der Landkreisverwaltung hat der AVV konkret dargestellt, welche Fahrplanergänzungen sinnvoll wären und mit welchen Kosten diese verbunden wären.

### I. Schulstandort Friedberg

#### 1. Friedberg Richtung Dasing/Sielenbach/Adelzhausen

Der AVV schlägt eine Zusatzfahrt auf den AVV-Linien 204 (Friedberg – Dasing – Sielenbach) und 203 (Dasing – Wessiszell – Adelzhausen – Hohenzell) vor. Für dieses Gebiet gibt es von Friedberg aus zwischen 13.30 Uhr und 15.46 Uhr kein Fahrtangebot. Der Bus der Linie 204 könnte in Friedberg um 14.25 Uhr abfahren und um 14.37 Uhr in Dasing einen Anschluss zur Linie 203 herstellen. Für die beiden Linien würden bei einem Angebot von Montag bis Donnerstag jährliche Kosten in Höhe von **14.600 Euro** entstehen, die der Landkreis übernehmen müsste.

#### 2. Friedberg Richtung Stätzing/Derching/Affing/Anwalting

Der AVV schlägt eine Zusatzfahrt auf der AVV-Linie 213 (Friedberg – Stätzing – Derching – Affing – Anwalting) vor. Auf dieser Linie gibt es zwischen 13.25 Uhr und 16.30 Uhr keine direkte Verbindung. Die Zusatzfahrt könnte um 14.25 Uhr in Friedberg beginnen und um 15.05 Uhr in Anwalting ankommen. Bei einem Angebot von Montag bis Donnerstag würden jährliche Kosten in Höhe von **9.200 Euro** entstehen. Die Verwaltung plädiert dafür, diesen Kurs einzuführen, insbesondere da es durch die Vereinfachung der Zoneneinteilung in sieben Ringe statt mehr als 60 Tarifzonen im Rahmen der Tarifreform zum 01.01.2018 zu Änderungen bei der nächstgelegenen Schule nach dem Schülerbeförderungsbefreiungsrecht kam. Für den Raum Affing ist seitdem Friedberg und nicht mehr Aichach der nächstgelegene Schulstandort, für den die Fahrtkosten übernommen werden können.

#### 3. Friedberg Richtung Bachern/Ried/Baindlkirch

Der AVV schlägt eine Zusatzfahrt auf der AVV-Linie 208 (Friedberg – Bachern – Ried – Baindlkirch) vor. Auf dieser Linie gibt es zwischen 13.23 Uhr und 15.20 Uhr keine Fahrtmöglichkeit. Der AVV schlägt vor, eine bestehende Fahrt am Volksfestplatz statt am Bahnhof beginnen zu lassen und nach Baindlkirch zu verlängern. Abfahrt am Volksfestplatz wäre demnach um 14.24 Uhr. Für diese Maßnahme würden Montag bis Donnerstag jährliche Kosten in Höhe von 2.500 Euro entstehen. Der AVV würde diese Maßnahme aufgrund der geringfügigen finanziellen Auswirkung unmittelbar in die Verbundfinanzierung übernehmen.

## II. Schulstandort Mering

### 1. Mering Richtung Merching/Steinach/Hausen/Steindorf

Der AVV schlägt vor, eine bestehende Fahrt der AVV-Linie 106 (Mering – Merching – Steinach – Hausen – Steindorf) zusätzlich an das Schulzentrum Mering anzubinden. Derzeit gibt es hier zwischen 13.25 Uhr und 15.40 Uhr keine direkte Verbindung. Durch die Änderung der bestehenden Fahrt würde eine zusätzliche Fahrstmöglichkeit für die Schülerinnen und Schüler um 14.48 Uhr entstehen. Die jährlichen Kosten für die Maßnahme von Montag bis Donnerstag würden 900 Euro betragen. Der AVV würde diese Maßnahme aufgrund der geringfügigen finanziellen Auswirkungen unmittelbar in die Verbundfinanzierung übernehmen.

## III. Weiteres Vorgehen

Sollte der Kreisentwicklungsausschuss seine Zustimmung zur Kostenübernahme für die Maßnahmen auf den Linien 203/204 und 213 geben, könnte der AVV diese Maßnahmen gemeinsam mit den Verbesserungen auf den Linien 208 und 106 (unmittelbare Verbundfinanzierung) zum Beginn des Schuljahres 2022/2023 umsetzen. Der AVV wird die Inanspruchnahme der Angebotsausweitungen durch Fahrgastzählungen überprüfen.

## **Beschlussvorschlag:**

### **1. Der Kreisentwicklungsausschuss stimmt der Einführung und Kostenübernahme von folgenden Angebotsausweitungen zum Beginn des Schuljahres 2022/2023 zu:**

<b>Linie</b>	<b>Linienverlauf</b>	<b>Abfahrtszeit</b>	<b>Kosten pro Jahr</b>
<b>203/204</b>	<b>Friedberg – Dasing – Sielenbach/ Adelzhausen</b>	<b>14.25 Uhr</b>	<b>14.600 Euro</b>
<b>213</b>	<b>Friedberg – Derching – Affing – Anwalting</b>	<b>14.25 Uhr</b>	<b>9.200 Euro</b>

### **2. Des Weiteren nimmt der Kreisentwicklungsausschuss die Einführung von Angebotsausweitungen auf den AVV-Linien 208 (Friedberg – Bachern – Ried – Baidlkirch) und 106 (Mering – Merching – Steindorf) zur Kenntnis. Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgt über den AVV-Wirtschaftsplan.**

### **3. Die AVV GmbH wird beauftragt, die Inanspruchnahme des Zusatzangebots zu überprüfen.**

Georg Großhauser